

Internationale Organisationen = Organisations internationales

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **92 (2001)**

Heft 25

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

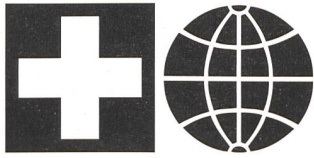
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Internationale Organisationen Organisations internationales

Generalversammlung der IEC vom 14. bis 20. Oktober 2001 in Florenz

1. Allgemeines, Rahmen und Inhalt

Auf Einladung des italienischen Nationalkomitees der IEC ist die diesjährige Generalversammlung in Florenz durchgeführt worden.

Das verantwortliche italienische Nationalkomitee hat hervorragende Arbeit geleistet, was sowohl die Organisation als auch die Durchführung anbelangt. Die Sitzungen haben praktisch ausnahmslos im Palazzo degli Affari und im Palazzo dei Congressi stattgefunden, einem modernen Konferenzzentrum an zentraler Lage. Etwas über 1200 Personen aus insgesamt 54 vertretenen Ländern folgten der Einladung. Die Führungsgremien der IEC, namentlich der Council, das Council Board und das Committee of Action (CA) haben sich mit grundsätzlichen Fragen der Normungspolitik, der Finanzen und der Steuerung der technischen Arbeit auseinandergesetzt. 16 Technische Komitees (TC), 26 Unter-Komitees (SC) sowie eine Vielzahl von Working Groups (WG) haben sich mit den nicht minder wichtigen technischen Normenprojekten befasst. Weitere Gruppierungen haben sich speziellen Themen gewidmet oder vor allem Fragen der gegenseitigen Koordination und Abgrenzungen gelöst.

Das schweizerische Nationalkomitee der IEC, das CES, war im Council vertreten durch den Präsidenten, Dr. P. Kleiner, und den Generalsekretär, R. E. Spaar. Im Council Board nahm Dr. Kleiner, im Committee of Action nahmen Dr. P. Kleiner und R. E. Spaar ihre Aufgabe wahr. Sie nahmen überdies am Presidents' Forum, bzw. am National Committees Secretaries Forum, teil.

Die grosse technische Arbeit leisteten ohne Zweifel die vielen Delegierten in den TC und SC und die zahlreichen Experten in den WG. Um die 1000 Delegierte und Experten engagierten sich in der Projektarbeit mit dem Ziel, neue IEC-Normen oder Ergänzungen zu bestehenden Normen zu schaffen. Ihnen allen gebührt Dank und Anerkennung für ihre Arbeit und ihren Einsatz. Die Schweiz war mit insgesamt 18 Teilnehmern an der Generalversammlung vertreten.

2. Eröffnungsakt zum General meeting

Dr. Enrico Comellini, Präsident des italienischen Nationalkomitees begrüsst die enorm grosse Zahl Delegierter und ihre Begleitpersonen. Bereits 1911 hatte das italienische Nationalkomitee die IEC erstmals eingeladen (Turin). 1978 erfolgte eine weitere Einladung, schon damals nach Florenz.

Comellini erinnert die an der Opening ceremony anwesenden Delegierten, Begleitpersonen und Gäste daran, dass die Generalversammlung jeweils eine freudige Angelegenheit sei, bei der man alte und neue Freunde von überall auf der Erde treffe. Doch dieses Jahr hätten die tragischen Ereignisse vor gut einem Monat einen Schatten auf das Meeting, ja auf unsere ganze Gemeinschaft geworfen.

Die IEC ist vor nahezu 100 Jahren ins Leben gerufen worden. Lord Kelvin, einer der Gründungsväter der Elektrotechnik, war ihr

erster Präsident. An eine weitere Persönlichkeit sei heute erinnert: Giovanni Giorgi, geboren 1871 in Lucca, nahe Florenz. In einem viel beachteten Artikel schlug Giovanni Giorgi vor, den drei mechanischen Einheiten – Meter, Kilogramm, Sekunde – eine elektrische Einheit hinzuzufügen und damit ein System zu kreieren, das aus vier Grundeinheiten besteht. Er legte mit seiner revolutionären Idee den Grundstein für das, was in der Folge zum universalen Satz der Einheiten in Wissenschaft, Technologie und Handel wurde. In Wirklichkeit war die Schaffung dessen, was wir heute als das Internationale System der Masseinheiten kennen, ein langer und schwieriger Prozess, in welchem die IEC eine bedeutende Rolle spielte.

Die IEC engagiert sich heute, nicht minder denn zu Giorgis Zeiten, an vorderster Front zur Erlangung technischen Fortschritts, auch wenn die Themen und die politische Umgebung völlig anders sind. Normungsarbeit wird nach wie vor geleistet durch freiwillige Zuarbeit von Experten der Industrie, von Vereinigungen und aus den Bildungsstätten. Sie wird unterstützt durch einfache, straffe Strukturen im Central Office in Genf und in den Nationalkomitees der Mitgliedsländer.

Die IEC war immer stolz auf die Nähe zu Industrie und Gesellschaft, denen sie dient. Diese Nähe gibt denn auch den thematischen Rahmen des offenen Teils des Council: «Global relevance of International Standards».

Diese Generalversammlung markiert einen Wendepunkt gegenüber den früheren «konventionellen» Versammlungen. Sie dauert nur noch eine statt wie bisher zwei Wochen und entspricht damit dem Wunsch der Präsidenten der Nationalkomitees, die IEC solle mit der Industrie gleichziehen und effizienter und rascher werden.

Dennoch, so hofft Comellini, möge neben viel Arbeit und gedrängtem Programm auch noch Gelegenheit gegeben sein, die schönen Kunstwerke aller Art zu bewundern, derer es in Florenz und dessen näherer Umgebung sehr viele gebe.

Mathias R. Fünfschilling, Präsident der IEC, stellt seine Eröffnungsansprache unter das Motto «An inspired effort». «Wenn ich mir irgendeinen Ort auf der Welt denke, an dem die Menschen zum Arbeiten inspiriert werden», so der Redner, «dann ist es Florenz, die Stadt, die schon grosse Künstler wie Michelangelo und Leonardo inspirierte». So danke er denn dem italienischen Nationalkomitee, das uns einlade, die Generalversammlung hier in Florenz durchzuführen.

«Aber nicht nur grosse Künstler haben hier gewirkt. Im Oktober 1901 zeigte Giovanni Giorgi an einer elektrotechnischen Konferenz in Rom auf, dass ein kohärentes System der Einheiten geschaffen werden könnte durch das Hinzufügen einer elektrischen Einheit zu den drei mechanischen Einheiten. Dies führte schliesslich zur Entwicklung des Giorgi Systems der Einheiten, gemeinhin bekannt als Système International (SI). Dieses Jahr, ja diesen Monat sind es genau 100 Jahre, seit diese Vision publik gemacht wurde.

Im vergangenen Jahr haben wir alle sehr hart gearbeitet: die Experten auf «Working Group»-Ebene, die Sekretäre und Vorsitzenden auf administrativer TC- und SC-Ebene, aber auch diejenigen, welche die Nationalkomitees führen, und schliesslich jene, die auf Management-Ebene der IEC wirken. Oft zeigt erst ein Blick zurück, dass viel Wertvolles geleistet worden ist. Während der vergangenen 12 Monate haben die Experten, die letztlich die grösste Arbeit in der IEC leisten, 367 Standards geschaffen, von denen jeder einzelne für die Industrie von grossem Wert ist. Alle diese Anstrengungen sind anerkennenswert, allen Beteiligten jedwelcher Stufe gebührt ein grosser Dank.

Unsere Verfahren für die Konformitäts-Bewertung entwickeln sich sehr erfolgreich. Die Anzahl der ausgestellten und anerkannten Zertifikate des CB-Verfahrens wächst sehr stark; über 3300 Hersteller auf der ganzen Welt profitieren von diesem System.

IEC hat die Beziehungen zu den beiden Partnerorganisationen ISO und ITU intensiviert durch die Schaffung der World Standards

Cooperation (WSC), die zum Ziel hat, die Arbeit der drei Organisationen zu koordinieren. Die WSC will Transparenz zwischen den Organisationen schaffen. Dazu gehört auch das einheitliche Auftreten seitens der Organisationen gegenüber der WTO, Behörden, Industrie-Kapitänen und allen weiteren Stellen, die an der internationalen Normung interessiert sind. Das WSC soll aber nicht eine zusätzliche Ebene mit Entscheidungsbefugnis werden, ebenso wenig wie es den Auftrag erhalten wird, Normenprojekte zu bearbeiten.

Die IEC hat zwei regionale Zentren eröffnet, eines im asiatisch-pazifischen Raum, eines in Nordamerika für den gesamten amerikanischen Raum. Wir erwarten dadurch engeren Kontakt zur Industrie, zu Nationalkomitees und allen weiteren an der IEC-Arbeit Interessierten in jenen Gebieten. Wir in der IEC strengen uns auch an, dem Programm zur Gewinnung von Affilierten zum Erfolg zu verhelfen. Dieses Programm verfolgt das Ziel, neue industrialisierende Länder zu motivieren, an der IEC-Arbeit teilzunehmen, ohne untragbare finanzielle Bürden».

3. Council Meeting

Der Präsident stellt seine kurze, prägnante Ansprache unter das Motto «Die Zukunft der IEC». Zum letzten Mal in seiner Funktion als Präsident der IEC wendet er sich an den Rat. Während einiger Dekaden war M. R. Fünfschilling in der IEC-Arbeit involviert. Jahrelanges Mitwirken sichere die Kontinuität, was in seinen Augen gut sei, und es gewährleiste Stabilität. Es brauche aber auch Veränderung, damit die IEC lebendig, ein vitaler Beteiligter im weltweiten, sich rasch verändernden Markt bleibe. Er meint, es wäre unfair, wollte er die Errungenschaften der IEC während seiner Präsidentschaft allein sich selbst und seinem Einsatz zuschreiben. Jeder Einzelne, der mitgewirkt habe, verdiene Anerkennung für seinen Beitrag an das, was die IEC erreicht habe: *die internationale Normungsorganisation auf dem elektrotechnischen Sektor zu werden und zu bleiben.*

Über mehr als eine Dekade habe sich die IEC eines gesunden Wachstums erfreut, zum Teil dank des wirtschaftlichen Höhenfluges der späten 90er Jahre. Doch noch mehr sei es das Resultat der Fähigkeit, rasch auf Veränderungen im Markt zu reagieren. Spürbare Verbesserungen in der Organisation und in den Abläufen der IEC seien erreicht worden. Die strikte Umstellung auf elektronische Verteilung der Arbeitsdokumente erleichtere die Kommunikation, nicht zuletzt auch innerhalb der Wirkungsgebiete der Nationalkomitees. Mit der Einführung des On-line Verkaufs der IEC-Standards würden die Kunden effizienter erreicht und mit Produkten beliefert, die deren Bedürfnisse in der praktischen Anwendung innerhalb der Betriebe optimal erfüllten.

Im Weiteren habe die IEC Produkte geschaffen, mit denen sie auf die veränderten Marktbedingungen reagieren könne: die IEC-PAS (Publicly available specifications), mit welchen in der Industrie bereits erbrachte Normungsarbeit in das IEC-Leistungspaket eingebracht wird, und die ITA (Industry technical agreements), die zu einer wesentlichen Beschleunigung der Normung beitragen sollen.

Fünfschilling sieht die IEC mit zwei Herausforderungen konfrontiert:

- Die erste betrifft die schwindende Unterstützung von Industrie-seite. Dabei meint er nicht eine homogene breite Masse, sondern grosse, mittlere, aber ebenso kleinste Unternehmen. Er meint damit multinationale Konzerne mit Milliarden-Portefeuilles wie auch Kleinstfirmen mit ein paar wenigen Angestellten. Sie alle hätten ihre Rolle im Markt zu spielen, und sie alle hätten an die Anstrengungen der Internationalen Normung beizutragen. Wir müssten aber sicherstellen, dass diese Industrien unsere Einladung dazu verstünden. Gute Ideen und nützliche Beiträge könnten von allen Seiten erwartet werden, wie gross ein Unternehmen

auch immer sei. Einige der besten Ideen an der Technologiefrente kämen bekanntlich von kleinsten Firmen.

- Die zweite Herausforderung ist in der wirtschaftlichen Abschwächung begründet. Die Antwort der Industrie darauf ist immer in etwa dieselbe: Straffung und Kostenreduktion. Immer weniger Experten würden für die Erarbeitung von Normen zur Verfügung gestellt. Wir müssen deshalb sicherstellen, dass wenn dies geschieht, die Industrie realisiert, dass die Anwendung von IEC-Standards auch Vorteile hinsichtlich Kostenreduktion bringt. Heute werde vehement gefordert, dass internationale und nationale Normungsarbeit koordiniert wird, um Kosten zu reduzieren. Die Initiative der IEC bezüglich elektronische Verteilung der Arbeitsdokumente und elektronischen Verkauf von Standards sei ein guter und geeigneter Schritt in diese Richtung. Ein IEC-Mitglied habe vorgeschlagen, auf dem Gebiet sich neu entwickelnder Technologien die internationale Normung direkt durch deren Promotoren vornehmen zu lassen und die Ergebnisse daraufhin regional sowie national umzusetzen, statt umgekehrt. Diese Art der Koordination würde die Normung wesentlich beschleunigen und dabei noch die Gesamtkosten reduzieren. Viele solche und ähnliche Ideen lägen noch brach und er ermuntere alle, ihre Ideen einzubringen. Auf diese Weise könne die IEC dynamisch auf die Bedürfnisse der Industrie und des Marktes reagieren.

Schliesslich hält Fünfschilling fest, die Industrie bewege sich immer weiter weg von der ursprünglichen Fokussierung auf die einzelnen Komponenten, hin zur Fokussierung auf Anwendungen, auf das Funktionieren von Systemen in ihrer Gesamtheit. Die Antwort der IEC auf diese Entwicklung heisst Sector Boards. Sie entwickeln ein breiteres Bild des Ganzen in ihrem Zuständigkeitsbereich, was für zukünftige Normenprojekte von wegweisender Bedeutung ist. Die IEC muss nach neuen und geeigneten Wegen suchen und damit zeigen, dass sie bereit und in der Lage ist, die Veränderungen im Markt zu Veränderungen in ihrem eigenem Verhalten zu machen.

Die rein statutarischen Geschäfte wurden vom Council zügig beraten und die anstehenden Entscheide mit eindeutiger Klarheit getroffen. Viel zu reden gaben vor allem die Revision der Statuten und Geschäftsordnung sowie die Zusammenarbeit der drei internationalen Normungsorganisationen IEC, ISO und ITU. Diese Diskussionen beanspruchten denn auch beträchtlich mehr Zeit als eingeplant.

Wahlen

- Council bestätigt die Wiederwahl von 5 Mitgliedern des Council Boards (CB) für eine weitere Amtsdauer, also für die Jahre 2002 bis 2004
- Council bestätigt die Wiederwahl bzw. Wahl von 6 persönlichen Mitgliedern und deren Stellvertretern im Committee of Action (CA) aus den 6 Nationalkomitees, die den höchsten Mitgliedsbeitrag zahlen und damit einen ständigen Sitz im CA beanspruchen dürfen; die Amtsdauer reicht von 2002 bis 2004
- Council wählt 3 Mitglieder und deren Stellvertreter im Committee of Action für die Amtsdauer 2002 bis 2004; sie vertreten Mexiko, die Niederlande und Ungarn.

Finanzen

- a) Council genehmigt den Rechnungsabschluss 2000, der bei Einnahmen von gut 19,9 Mio. CHF und Ausgaben von knapp 19,1 Mio. CHF einen stattlichen Überschuss von ca. 865 500.– CHF aufweist, und beschliesst, diesen dem Spezialfonds für zukünftige Investitionen zuzuweisen. Der Schatzmeister gibt dazu folgende Erläuterung ab: Das gute Ergebnis sei einerseits dem Gesamtumsatz aus Normenverkauf und Royalties zu verdanken, der den entsprechenden Umsatz 1999 wesentlich über-

steigt, andererseits den unter Budget liegenden Kosten im Personalbereich und im Druck von Normen. Hinzu kommt die Tatsache, dass die für den Übergang zur papierlosen Verteilung von Arbeitsdokumenten bereitgestellten Mittel nicht beansprucht werden mussten.

- b) Council genehmigt das Budget 2002, das ein ausgeglichenes Ergebnis vorsieht. Er genehmigt auch den gesamthaft unveränderten Mitgliederbeitrag, wenn sich auch für einzelne Mitglieder als Folge der variablen Komponenten im Verteilschlüssel geringe Abweichungen ergeben.
- c) Council genehmigt ferner die Überführung von 200 000.– CHF aus den Reserven in die Betriebsrechnung 2002 für die Finanzierung des Programmes «Affiliates».
- d) Council heisst den Einsatz der aus den Reserven bereitgestellten 2 000 000.– CHF für Renovationsarbeiten im Innern des Gebäudes am Sitz der Commission gut.
- e) Die Vorschau 2002 bis 2006 wird zur Kenntnis genommen. Das Verkaufsgeschäft von Dokumenten, d.h. die Summe der Umsätze aus Normenverkäufen (in Papier und in elektronischem Format) und aus Royalties wird rückläufig sein. Diese Tendenz lässt sich, wenigstens teilweise, kompensieren durch reduzierte Druck- und Reproduktionskosten. Die grösste Veränderung ist aber bereits Geschichte: ein beträchtlicher Umsatzschwund im Verkaufsgeschäft von 2000 zu 2001. In den Folgejahren werden zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine weiteren grösseren Veränderungen erwartet. Das IEC-Finanzkomitee erhält dennoch vom Council den Auftrag, diese Entwicklung zu analysieren und geeignete Gegenmassnahmen zu entwickeln.

Ratifizierung der Statuten und der Geschäftsordnung

Der Council genehmigt die Endfassung der revidierten Statuten und der Geschäftsordnung. Er entscheidet, die Anträge von Russland und Weissrussland betreffend die Artikel 19 (Finanzielle Fragen) und 20 (Sprachen) erst am General meeting in Beijing 2002 zu beraten, nachdem alle Mitglieder Gelegenheit gehabt haben, die Anträge zu studieren.

Betrieb des Central Office

Der Generalsekretär präsentiert einen sehr interessanten, übersichtlichen Aktivitätsbericht, der mit Zahlen und Fakten ausführlich über die Tätigkeiten, Erreichtes und noch offene Probleme Aufschluss gibt.

Der Bericht beleuchtet unter anderem:

- Die Umsetzung des Masterplans auf allen Stufen, IEC-Management, Nationalkomitees sowie TC/SC
- Das Affiliate Countries Programm zur Gewinnung von Mitgliedern aus industrialisierenden Ländern, die unter gewissen Bedingungen und zu tragbaren Konditionen am IEC-Werk teilhaben wollen
- Ausbau der Seminare für Einführung und Unterstützung von TC/SC-Vorsitzenden und -Sekretären
- Intensivierung der Aktionen zur Anerkennung der IEC bei Behörden, Industrie und internationalen Organisationen
- Starke Zunahme der Zahl veröffentlichter Standards und weiterer «Produkte» der IEC
- Veränderungen in der Arbeitsweise: weniger Sitzungen, intensive Nutzung des Internet
- Verschiebung der Verkaufszahlen von gedruckten Standards zu elektronischen Standards. Regelungen für die Erteilung von Berechtigungen zum Herunterladen und Verrechnungsmodi
- Potenzielle zukünftige Finanzierungsquellen.

Der Bericht wird vom Council mit grossem Interesse zur Kenntnis genommen und mit Applaus verdankt.

Bericht des Council Board (CB)

Council nimmt zustimmend Kenntnis vom Bericht des Council Board. Die Hauptpunkte darin betreffen die Umsetzung des Masterplans 2000, die Innenrenovierung des Hauptquartiers (CO) in Genf und die Zukunft des ISO/IEC Joint Technical Committee 1.

Anerkennung und Dank

Schliesslich spricht der Präsident dem italienischen Nationalkomitee seinen besten Dank aus für die hervorragende Vorbereitung und Durchführung des General meeting und die durchgehend spürbare Gastfreundschaft.

Auch der scheidende Präsident, Mathias R. Fünfschilling, darf grosse Anerkennung und Dank für sein erfolgreiches, jahrelanges Wirken zum Gedeihen der IEC entgegennehmen. Er versichert, aus dem zweiten Glied als Immediate Past President seinen Nachfolger, den Japaner Dr. Sei-ichi Takayanagi, nach Kräften zu unterstützen. Seine geographische Nähe zum Sitz der Commission in Genf würde ihm entsprechende Aktivitäten sehr erleichtern.

Council «Open Session»

Bereits zum dritten Mal in der Geschichte der IEC wurde die Generalversammlung zweigeteilt, in einen formellen Teil zur Behandlung der statutarischen Geschäfte und einen informellen Teil, die Council «Open Session». Die Open Session gilt einem freien Gedankenaustausch zwischen einem hochkarätig besetzten Podium und den Versammlungs-Teilnehmern zu wichtigen, sich deutlich von den Tagesgeschäften unterscheidenden Themen.

Thema dieser Open Session ist «The global relevance of IEC Standards». Keynote Speaker Alessandro Clerici, Vice President ABB Italia, spricht einzelne Themen an, die zum Ausdruck bringen, wo die Völkergemeinschaft noch Aufgaben hat und sich speziellen Herausforderungen gegenüber sieht. Er zeigt sodann Auswirkungen auf die Normung auf.

Die Lebensdauer von Produkten wird zunehmend kürzer und unterschreitet in vielen Fällen die für die Erarbeitung der betreffenden Normen benötigte Zeit. Hier sind drastische Massnahmen notwendig.

Daneben spricht er die Einflussnahme von Verwaltungen in der Normung und behördlichen Zwang zur Übernahme von Normen an. Und schliesslich lässt er auch die nationalen und regionalen Konditionen, historische und geographische, nicht aus. Hochrangige Industrievertreter aus Frankreich, Italien, Japan, Kanada und den USA bilden den Panel und setzen sich mit den aufgeworfenen Fragen auseinander.

4. Committee of Action

Das Committee of Action (CA) berät vorerst die Berichterstattungen einer grossen Zahl von Technical Committees (TC) und Subcommittees (SC). Es genehmigt sämtliche Berichte und dankt den Vorsitzenden und Sekretären für deren wertvolle Arbeit. Mehrere TC/SC werden beauftragt, spezifische Fragen zu klären oder bestimmte Schritte auszulösen.

Der Vorsitzende des TC 20 (Cables) orientiert das CA über die neue Struktur des TC, Schaffung und Auftrag der Strategie-Planungsgruppe, Geschäfts-Umfeld und Anwendung der TC 20 Standards in den Anwendungsgebieten Herstellung und Prüfung.

Bei der Behandlung von Projekten, die mehr als sechs Monate im Rückstand sind, werden vom CA 27 Projekten neue Termine zugestanden, für sieben Projekte werden plausible Begründungen für eine Weiterführung verlangt; vier Projekte werden in das Vorprojekt-Stadium (Zero stage) zurückgesetzt, drei weitere Projekte werden gänzlich gestrichen.

Fünf Projekte, die älter sind als sieben Jahre, werden zur Weiterführung freigegeben, eines wird gestrichen.

CA entscheidet, alle Projekte, die zwischen Projektfreigabe und Freigabe zur Endabstimmung länger als 7 Jahre in Arbeit sind, in das Vorprojekt-Stadium zurückzusetzen. Ausgenommen davon sind solche Projekte, denen bereits Terminerstreckung zugestanden wurden.

Es sei daran erinnert, dass Zurücksetzung in das Vorprojekt-Stadium den TC/SC erlaubt, das Ergebnis ihrer Arbeit (als Zwischenlösung) als Technical Report, Technical Specification oder PAS zu publizieren.

CA nimmt Kenntnis vom Bericht über die Sitzung seines Vorsitzenden mit den Vorsitzenden der Sector Boards. Es genehmigt die vorgeschlagene Empfehlung betreffend Nominierung und Bestätigung von Mitgliedern der Sector Boards. Es gibt sein Einverständnis zu den Folgerungen und Vorschlägen betreffend Aufgaben der Sector Boards. Den Sector Boards kommt als Bindeglied zwischen Markt und Technischen Gremien eine grosse und wichtige Aufgabe zu.

CA beauftragt Sector Board 1, die Thematik «Deregulierung im Elektrizitätsmarkt» in sein Arbeitsgebiet aufzunehmen oder die eventuelle Schaffung eines neuen Sector Board zu erwägen. Zudem wird es beauftragt, Empfehlungen zu erarbeiten betreffend die Integration neuer Energieproduktions-Technologien in die bestehenden Netzsysteme.

CA beschliesst zudem, eine CA-ad-hoc-Gruppe damit zu beauftragen, Abklärungen zu treffen über Normungsthemen auf dem Gebiet der Dienste im Zusammenhang mit der Deregulierung des Energiemarktes.

CA verabschiedet die Geltungsbereiche der IEC Advisory Committees, mit Ausnahme desjenigen des Advisory Committee on Electronics and Telecommunications (ACET), dessen Zukunft einer Prüfung durch eine CA-ad-hoc-Gruppe unterzogen wird.

CA nimmt zur Kenntnis, dass IEC TC 56 und das Advisory Committee on Safety (ACOS) die Herausgabe des Entwurfes für den ISO Guide 73 betreffend «Risk Management Terminology» als ISO/IEC-Guide mit Doppel-Logo unterstützen und gibt sein Einverständnis zur Freigabe zur Abstimmung in den IEC-Nationalkomitees.

CA hat an seiner Sitzung im Juni 2001 eine Präsentation von Judith Gorman, Managing Director, IEEE Standards Association entgegengenommen. Das IEEE sei an einer engen Zusammenarbeit mit der IEC auf dem Gebiet der elektrotechnischen Normung interessiert, hat es damals geheissen. Diese Erklärung hat die CA-Mitglieder erwarten lassen, IEEE würde entsprechende Vorschläge einbringen. Doch seither herrscht Funkstille und damit scheint die Vermutung bestätigt, dass das Institut seine eigenen Wege gehen will.

5. National Secretaries' Forum in neuer Ausprägung

Dieses Forum dient dem freien Gedankenaustausch zu bestimmten Themen gemeinsamen Interesses.

Während das Forum in der Vergangenheit vom Generalsekretär des IEC vorbereitet und moderiert wurde, ist auf Initiative von H. E. Rundqvist (SE) ein neuer Modus entwickelt worden. Auf Grund der eingeholten Vorschläge wurden aktuelle Themen ausgesucht und einzelnen Referenten zugewiesen. So entstand ein vielseitiges Programm mit viel Information und interessantem Gedankenaustausch. Die nach einigen Mühen zugestandenen 2 Stunden waren rasch ausgefüllt.

M. Graham, (UK) informiert über die Art und Weise, wie sein Nationalkomitee die TC/SC-Sekretäre einführt und unterstützt. Er informiert auch über die Finanzierung der Normungsaktivitäten und erwähnt dabei, dass in vereinzelt Fällen die Verwaltung finanzielle Unterstützung leistet.

J.-P. Brotons-Dias (Central Office) gibt Informationen über Ressourcen für die so genannten horizontalen Komitees und wie

deren Arbeit gestaltet werden kann. Bekannt ist ja, dass es schwierig ist, für die Erarbeitung der horizontalen Standards genügend personelle und finanzielle Mittel zu finden.

M. C. Radonde (FR) und C. Zegers (US) zeigen auf, nach welchen Verfahren und auf Grund welcher Anforderungen in ihren Nationalkomitees Delegierte und Experten nominiert werden. Und sie zeigen auch die Verpflichtungen dieser Personen gegenüber dem Nationalkomitee auf.

M. Bourassa (CA) legt dar, wie im kanadischen Nationalkomitee das Briefing von Delegierten für TC/SC- und Management-Meetings abläuft. Dazu existiert ein Guide for Canadian Delegates.

J. Sheldon (Central Office) erläutert diejenigen Änderungen in den revidierten Directives, welche die Abläufe in den Nationalkomitees beeinflussen.

R. Nielsen (DK) hat vorgängig des General Meeting eine Umfrage bei den Nationalkomitees gemacht über deren Erfahrungen mit papierloser Verteilung der Arbeitsdokumente und dem elektronischen Abstimmungsverfahren. Im Allgemeinen sind die Erfahrungen gut, einzelne Abläufe bedürfen noch Verbesserungen, insbesondere die Zugriffsgeschwindigkeit in der Zeit kurz vor dem Abstimmungstermin. Die Forums-Teilnehmer erwarten, dass die aus der Umfrage gewonnenen Erkenntnisse dem Central Office zugestellt werden mit der Bitte um Stellungnahme und Realisierung von Verbesserungen.

Die Anwesenden sind einhellig der Meinung, das «neue» Forum sei sehr effektiv und deshalb in diesem erfolgsversprechenden Modus weiterzuführen.

6. Nächste Sitzungen

Das nächste IEC General Meeting wird vom 22. Oktober bis 2. November 2002 auf Einladung des chinesischen Nationalkomitees in Beijing stattfinden.

Die Einladung des kanadischen Nationalkomitees für General Meeting 2003 wird vom Council mit Applaus begrüsst.

Für das General Meeting 2004 ist noch keine Einladung ausgesprochen worden.

Council nimmt zustimmend Kenntnis von der erneut bekräftigten Absicht des südafrikanischen Nationalkomitees für das General Meeting 2005 nach Südafrika einzuladen. Einen formellen Beschluss über den Ort des General meeting fällt Council jeweils nur für die kommenden drei Jahre.

Council bekräftigt seine Absicht, der Einladung des Britischen Nationalkomitees für das General Meeting 2006 zu folgen und gleichzeitig das 100-jährige Bestehen in London, dem Gründungs-ort der IEC, zu feiern.

R. E. Spaar, Generalsekretär des CES

Publikation der Cigré-/Cired-Nachrichten im Bulletin SEV/VSE



Bis jetzt wurden Cigré- und Cired-Informationen im Bulletin ganz hinten in der Rubrik «Internationale Organisationen» publiziert. Von nun an werden Sie diese Informationen in den grünen SEV-News des Heftes unter der Rubrik ETG finden.



Diese Änderung entspricht dem Wunsch des SEV-Vorstands: Cigré, Cired und ETG sollen enger zusammen arbeiten. Zudem ist es sinnvoller, alle Aktivitäten zum Thema Energie unter einer Rubrik zusammenzufassen. *Philippe Burger, Sekretär*

Publication des nouvelles Cigré et Cired dans le Bulletin ASE/AES



Jusqu'à présent les nouvelles du Cigré et du Cired étaient publiées dans le Bulletin de l'ASE en fin de cahier sous la rubrique «Organisations internationales». Dès maintenant, vous trouverez ces informations dans les pages vertes SEV-News sous la rubrique ETG.



Ce changement va à la rencontre du vœux émis par le Comité de l'ASE qui demande que dorénavant Cigré, Cired et ETG collaborent ensemble. De plus, il est logique que toutes les activités ayant trait à l'énergie soient groupées sous une même rubrique.

Bonne lecture à tous!

Philippe Burger, secrétaire

Normung / Normalisation

Einführung / Introduction

• Unter dieser Rubrik werden alle Normentwürfe, die Annahme neuer Cenelec-Normen sowie ersatzlos zurückgezogene Normen bekanntgegeben. Es wird auch auf weitere Publikationen im Zusammenhang mit Normung und Normen hingewiesen (z.B. Nachschlagewerke, Berichte). Die Tabelle im Kasten gibt einen Überblick über die verwendeten Abkürzungen.

Normentwürfe werden in der Regel nur einmal, in einem möglichst frühen Stadium zur Kritik ausgeschrieben. Sie können verschiedenen Ursprungs sein (IEC, Cenelec, SEV).

Mit der Bekanntmachung der Annahme neuer Cenelec-Normen wird ein wichtiger Teil der Übernahmeverpflichtung erfüllt.

• Sous cette rubrique seront communiqués tous les projets de normes, l'approbation de nouvelles normes Cenelec ainsi que les normes retirées sans remplacement. On attirera aussi l'attention sur d'autres publications en liaison avec la normalisation et les normes (p.ex. ouvrages de référence, rapports). Le tableau dans l'encadré donne un aperçu des abréviations utilisées.

En règle générale, les projets de normes ne sont soumis qu'une fois à l'enquête, à un stade aussi précoce que possible. Ils peuvent être d'origines différentes (CEI, Cenelec, ASE).

Avec la publication de l'acceptation de nouvelles normes Cenelec, une partie importante de l'obligation d'adoption est remplie.

Zur Kritik vorgelegte Entwürfe Projets de normes mis à l'enquête

• Im Hinblick auf die spätere Übernahme in das Normenwerk des SEV werden folgende Entwürfe zur Stellungnahme ausgeschrieben. Alle an der Materie Interessierten sind hiermit eingeladen, diese Entwürfe zu prüfen und eventuelle Stellungnahmen dazu dem SEV schriftlich einzureichen.

Die ausgeschrieben Entwürfe können, gegen Kostenbeteiligung, bezogen werden beim Sekretariat des CES, Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf.

• En vue d'une reprise ultérieure dans le répertoire des normes de l'ASE, les projets suivants sont mis à l'enquête. Tous les intéressés à la matière sont invités à étudier ces projets et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles à l'ASE.

Les projets mis à l'enquête peuvent être obtenus, contre participation aux frais, auprès du Secrétariat du CES, Association Suisse des Electriciens, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf.

EN 60034-1:1998/prA11:2001 **TK 2**
Rotating electrical machines. Part 1: Rating and performance

3/587/CDV **TK 3**
Draft IEC 60617-3-5: Graphical symbols for diagrams – Change request C00026: Technically new symbols S01391, S01392, S01393, S01396, S01397, S01398, S01399 and S01400

3C/836/CDV // prEN 60417-1:2001/prAAC:2001 **TK 3**
Draft IEC//EN 60417: Graphical symbols for picture control of wide-screen television sets – 5928 Pr: Wide screen, 4:3 picture

3C/837/CDV // prEN 60417-1:2001/prAAD:2001 **TK 3**
Draft IEC//EN 60417: Graphical symbols for picture control of wide-screen television sets – 5929 Pr: Wind screen, picture mode select

3C/838/CDV // prEN 60417-1:2001/prAAE:2001 **TK 3**
Draft IEC//EN 60417: Graphical symbols for picture control of wide-screen television sets – 5930 Pr: Wide screen, full picture

3C/839/CDV // prEN 60417-1:2001/prAAF:2001 **TK 3**
Draft IEC//EN 60417: Graphical symbols for picture control of wide-screen television sets – 5931 Pr: Wide screen, horizontal zoom

3C/840/CDV // prEN 60417-1:2001/prAAG:2001 **TK 3**
Draft IEC//EN 60417: Graphical symbols for picture control of wide-screen television sets – 5932 Pr: Wide screen, zoom

3C/841/CDV // prEN 60417-1:2001/prAAH:2001 **TK 3**
Draft IEC//EN 60417: Graphical symbols for picture control of wide-screen television sets – 5933 Pr: Wide screen, zoom-in/out

Bedeutung der verwendeten Abkürzungen Signification des abréviations utilisées

Cenelec-Dokumente		Documents du Cenelec	
(SEC)	Sekretariatsentwurf		Projet de secrétariat
PQ	Erstfragebogen		Questionnaire préliminaire
UQ	Fortschreibfragebogen		Questionnaire de mise à jour
prEN	Europäische Norm – Entwurf		Projet de norme européenne
prENV	Europäische Vornorm – Entwurf		Projet de prénorme européenne
prHD	Harmonisierungsdokument – Entwurf		Projet de document d'harmonisation
prA..	Änderung – Entwurf (Nr.)		Projet d'amendement (N°)
EN	Europäische Norm		Norme européenne
ENV	Europäische Vornorm		Prénorme européenne
HD	Harmonisierungsdokument		Document d'harmonisation
A..	Änderung (Nr.)		Amendement (N°)
IEC-Dokumente		Documents de la CEI	
CDV	Committee Draft for Vote		Projet de comité pour vote
FDIS	Final Draft International Standard		Projet final de Norme internationale
IEC	International Standard (IEC)		Norme internationale (CEI)
A..	Amendment (Nr.)		Amendement (N°)
Zuständiges Gremium		Commission compétente	
TK..	Technisches Komitee des CES (siehe Jahresheft)		Comité Technique du CES (voir Annuaire)
TC..	Technical Committee of IEC/of Cenelec		Comité Technique de la CEI/du Cenelec

Normalisation

- 3C/842/CDV // prEN 60417-1:2001/prAAI:2001** **TK 3**
Draft IEC//EN 60417: Graphical symbols for picture control of wide-screen television sets – 5934 Pr: Wide screen, picture enlargement
- 3C/845/CDV // prEN 60417-1:2001/prAAJ:2001** **TK 3**
Draft IEC//EN 60417: Graphical symbol for earphone to replace IEC 60417-5076
- 3C/846/CDV // prEN 60417-1:2001/prAAK:2001** **TK 3**
Draft IEC//EN 60417: Graphical symbol for self-timer – 5879 Pr
- EN 50155:2001/prAA:2001** **TK 9**
Railway applications – Electronic equipment used on rolling stock
- 15E/163/CDV // prEN 60216-5:2001** **TK 15**
Draft IEC//EN 60216-5: Electrical insulating materials – Thermal endurance properties – Part 5: Determination of relative thermal endurance index (RTE) of an insulating material
- HD 21.2 S3:1997/prA1:2001** **TK 20**
Cables of rated voltages up to and including 450/750 V and having thermoplastic insulation. Part 2: Test methods
- HD 22.2 S3:1997/prA1:2001** **TK 20**
Cables of rated voltage up to and including 450/750 V and having thermosetting insulation. Part 2: Test methods
- HD 22.4 S3:1995/prA2:2001** **TK 20**
Rubber insulated cables of rated voltages up to and including 450/750 V. Part 4: Cords and flexible cables
- prHD 22.14 S2:2001** **TK 20**
Cables of rated voltages up to and including 450/750 V and having thermosetting insulation. Part 14: Cords for applications requiring high flexibility
- 22F/75/CDV // EN 60700-1:1998/prA1:2001** **TK 22**
Draft IEC//EN 60700-1/A1: Testing of thyristor valves for high-voltage direct current (HVDC) transmission. Part 1: Electrical testing – Amendment 1
- 22F/76A/CDV // EN 61954:1999/prA1:2001** **TK 22**
Draft IEC//EN 61954/A1: Testing of thyristor valves for static VAR compensators – Amendment 1
- prEN 50368:2001** **TK 23A**
Cable cleats for electrical installations
- 23E/472/CDV // prEN 62019:2001** **TK 23E**
Draft IEC//EN 62019/A1: Electrical accessories – Circuit-breakers and similar equipment for household use – Auxiliary contact units
- 23F/128/CDV // prEN 60998-1:2001** **TK 23F**
Draft IEC//EN 60998-1: Connecting devices for low voltage circuits for household and similar purposes. Part 1: General requirements
- 23F/130/CDV // prEN 60998-2-1:2001** **TK 23F**
Draft IEC//EN 60998-2-1: Connecting devices for low voltage circuits for household and similar purposes. Part 2-1: Particular requirements for connecting devices – as separate entities with screw-type clamping units
- 23F/132/CDV // prEN 60998-2-2:2001** **TK 23F**
Draft IEC//EN 60998-2-2: Connecting devices for low voltage circuits for household and similar purposes. Part 2-2: Particular requirements for connecting devices as separate entities with screwless-type clamping units
- 23F/134/CDV // prEN 60998-2-3:2001** **TK 23F**
Draft IEC//EN 60998-2-3: Connecting devices for low voltage circuits for household and similar purposes. Part 2-3: Particular requirements for connecting devices as separate entities with insulation piercing clamping units
- HD 407 S1:1980 (Withdrawal)** **TK 26**
Safety rules for the use of equipment for electric arc welding and allied processes
- HD 427 S1:1981 (Withdrawal)** **TK 26**
Specific safety rules for the installation of equipment for electric arc welding and allied processes
- 32B/389/DTR** **TK 32B**
Draft IEC 61818: Application guide for low-voltage fuses
- 36C/133/CDV // prEN 62155:2001** **UK 36C**
Draft IEC//EN 62155: Hollow pressurised and unpressurised ceramic and glass insulators for use in electrical equipment with rated voltages greater than 1000 V
- 57/566/CDV // prEN 60870-5-101:2001** **TK 57**
Draft IEC//EN 60870-5-101: Telecontrol equipment and systems – Part 5- 101: Transmission protocols – Companion standard for basic telecontrol tasks
- 59D/209/CDV // prEN 60704-2-6:2001** **UK 59D**
Draft IEC//EN 60704-2-6: Test code for the determination of airborne acoustical noise emitted by household and similar electrical appliances – Part 2-6: Particular requirements for tumble-dryers
- prEN 60335-1:2001 (Second vote)** **TK 61**
Household and similar electrical appliances – Safety. Part 1: General requirements
- 61/2087/CDV // EN 60335-2-66:1995/prA2:2001** **TK 61**
Draft IEC//EN 60335-2-66/A2: Particular requirements for water-bed heaters. Clause 24.2
- 61/2089/CDV** **TK 61**
Draft IEC 60335-1/A1: Safety of household and similar electrical appliances, Part 1: General requirements
- prHD 384.4.443 S2:2001** **TK 64**
Electrical installations of buildings. Part 4: Protection for safety. Chapter 44: Protection against overvoltages. Section 443: Protection against overvoltages of atmospheric origin or due to switching
- [IEC 60364-4-443:1995 + A1:1998,mod.]64/1208/CDV** **TK 64**
Draft IEC 60364-4-44/A1: Electrical installations of buildings. Part 4-44: Protection for safety – Protection against voltage disturbances and electromagnetic disturbances
- 65C/269/CDV // prEN 61804-1:2001** **TK 65**
Draft IEC//EN 61804-1: Function blocks for process control. Part 1: General requirements
- 65C/270/CDV // prEN 61804-2:2001** **TK 65**
Draft IEC//EN 61804: Function blocks for process control. Part 2: Specification of function block concept and electronic device description language (EDDL)
- EN 50130-4:1995/prA2:2001** **TK 79**
Alarm systems. Part 4: Electromagnetic compatibility – Product family standard: Immunity requirements for components of fire, intruder and social alarm systems
- prEN 60794-3-10:2001/prAA:2001** **TK 86**
Optical fibre cables. Part 3-10: Outdoor cables – Family specification for duct and directly buried optical telecommunication cables
- prEN 60794-3-20:2001/prAA:2001** **TK 86**
Optical fibre cables. Part 3-20: Outdoor cables – Family specification for optical self-supporting aerial telecommunication cables

prEN 60794-3-30:2001/prAA:2001	TK 86	EN 150004:1991 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Optical fibres cables. Part 3-30: Outdoor cables – Family specification for optical telecommunication cables for lakes and river crossings		Blank Detail Specification: Bipolar transistors for switching applications	
86A/751/CDV // prEN 60794-3-30:2001	TK 86	EN 150006:1991 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Draft IEC//EN 60794-3-30: Optical fibre cables – Part 3-30: Outdoor cables Family specification for optical telecommunication cables for lake and river crossings.		Blank Detail Specification: Variable capacitance diodes	
86B/1613/CDV	TK 86	EN 150007:1991 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Draft IEC 60874-19-1: Connectors for optical fibres and cables – Part 19-1: Fibre optic patch cord connector type SC-PC (floating duplex) standard terminated on multimode fibre type A1a, A1b – Detail specification		Blank Detail Specification: Case-rated bipolar transistors for high frequency amplification	
EN 50083-9:1998/prA1:2001	AG 209	EN 150008:1992 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Cable networks for television signals, sound signals and interactive services. Part 9: Interfaces for CATV/SMATV headends and similar professional equipment for DVB/MPEG-2 transport streams		Blank Detail Specification: Ambient-rated rectifier diodes	
EN 60317-1:1994/A1:1997 (Withdrawal)	CLC/TC 55	EN 150009:1992 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Specifications for particular types of winding wires. Part 1: Polyvinyl acetal enamelled round copper wire, class 105		Blank Detail Specification: Case-rated rectifier diodes	
EN 60317-1:1994/A2:1998 (Withdrawal)	CLC/TC 55	EN 150010:1991 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Specifications for particular types of winding wires. Part 1: Polyvinyl acetal enamelled round copper wire, class 105		Blank Detail Specification: Ambient-rated thyristors	
EN 60317-11:2000 (Withdrawal)	CLC/TC 55	EN 150011:1991 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Specifications for particular types of winding wires. Part 11: Bunched solderable polyurethane enamelled round copper wires, class 130, with silk covering		Blank Detail Specification: Case-rated thyristors	
EN 60317-14:1994 (Withdrawal)	CLC/TC 55	EN 150012:1991 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Specifications for particular types of winding wires. Part 14: Polyvinyl acetal enamelled round aluminium wire, class 105		Blank Detail Specification: Single gate field-effect transistors	
EN 60317-14:1994/A1:1998 (Withdrawal)	CLC/TC 55	EN 150013:1991 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Specifications for particular types of winding wires. Part 14: Polyvinyl acetal enamelled round aluminium wire, class 105		Blank Detail Specification: Current regulator and current reference diodes	
EN 60317-16:1994 (Withdrawal)	CLC/TC 55	EN 150014:1996 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Specifications for particular types of winding wires. Part 16: Polyester enamelled rectangular copper wire, class 155		Blank Detail Specification: Thyristor-diodes, transient overvoltage suppressor	
EN 60317-16:1994/A1:1998 (Withdrawal)	CLC/TC 55	EN 150015:1992 (Withdrawal)	CLC/SR 47E
Specifications for particular types of winding wires. Part 16: Polyester enamelled rectangular copper wire, class 155		Blank Detail Specification: Unidirectional transient overvoltage suppressor diodes	
EN 60317-3:1994 (Withdrawal)	CLC/TC 55	47/1583/CDV // prEN 60749-15:2001	IEC/TC 47
Specifications for particular types of winding wires. Part 3: Polyester enamelled round copper wire, class 155		Draft IEC//EN 60749-15: Semiconductor devices – Mechanical and climatic test methods. Part 15: Resistance to soldering temperature for through-hole mounted devices	
EN 60317-3:1994/A1:1998 (Withdrawal)	CLC/TC 55	47/1584/CDV // prEN 60749-16:2001	IEC/TC 47
Specifications for particular types of winding wires. Part 3: Polyester enamelled round copper wire, class 155		Draft IEC//EN 60749-16: Semiconductor devices – Mechanical and climatic test methods. Part 16: Particle impact noise detection (PIND) test	
EN 60317-34:1997 (Withdrawal)	CLC/TC 55	47/1585/CDV // prEN 60749-36:2001	IEC/TC 47
Specifications for particular types of winding wires. Part 34: Polyester enamelled round copper wire, class 130 L		Draft IEC//EN 60749-36: Acceleration Steady State	
EN 60317-45:1998 (Withdrawal)	CLC/TC 55	47/1588/CDV // prEN 60749-17:2001	IEC/TC 47
Specifications for particular types of winding wires. Part 45: Polyester enamelled round copper wire, class 130		Draft IEC//EN 60749-17: Neutron Irradiation	
EN 150001:1991 (Withdrawal)	CLC/SR 47E	47/1589/CDV // prEN 60749-18:2001	IEC/TC 47
Blank Detail Specification: General purpose semiconductor diodes		Draft IEC//EN 60749-18: Ionising Radiation (Total Dose) – Test Procedure	
EN 150003:1991 (Withdrawal)	CLC/SR 47E	47/1590/CDV // prEN 60749-19:2001	IEC/TC 47
Blank Detail Specification: Case-rated bipolar transistors for low frequency amplification		Draft IEC//EN 60749-19: Die shear strength test	
		47D/474/CDV	IEC/SC 47D
		Draft IEC 60191-2: Proposal for Pin Grid Array 2,54 mm Pitch Outline Family (If approved, to be published in IEC 60191-2, Outline 166E)	
		49/527/CDV // EN 60679-1:1998/prA2:2001	IEC/TC 49
		Draft IEC//EN 60679-1/A2: Quartz crystal controlled oscillators of assessed quality. Part 1: Generic specification (Phase jitter and wander of quartz crystal controlled oscillators)	
		78/416/CDV // prEN 61478:2001/prA1:2001	IEC/TC 78
		Draft IEC//EN 61478/A1: Live working – Ladders of insulating material	

80/322/CDV // prEN 62238:2001 IEC/TC 80
Draft IEC//EN 62238: Maritime navigation and radiocommunication equipment and systems – VHF radiotelephone equipment incorporating Class

89/507/CDV // prEN 60695-5-1:2001 IEC/TC 89
Draft IEC//EN 60695-5-1: Fire hazard testing. Part 5-1: Corrosion damage effects of fire effluent – General guidance – The French version will be circulated later

89/511/DTS IEC/TC 89
Draft IEC 60695-1-40 T/AS: Fire hazard testing – Part 1-40: Guidance for assessing the fire hazard of electrotechnical products – Insulating liquids

90/113/CDV // prEN 61788-8:2001 IEC/TC 90
Draft IEC//EN 61788-8: Superconductivity. Part 8: AC Loss Measurements – Total AC loss measurement of Cu/Nb-Ti composite superconducting wires exposed to a transverse alternating magnetic field by a pickup coil method

90/113A/CDV IEC/TC 90
Draft IEC 61788-8: Superconductivity. Part 8: AC Loss Measurements – Total AC loss measurement of Cu/Nb-Ti composite superconducting wires exposed to a transverse alternating magnetic field by a pickup coil method

90/114/CDV // prEN 61788-13:2001 IEC/TC 90
Draft IEC//EN 61788-13: Superconductivity. Part 13: AC Loss measurements – Magnetometer methods for hysteresis loss in Cu/Nb-Ti multifilamentary composites

100/432/CDV IEC/TC 100
Draft IEC 62286: Service diagnostic interface for consumer electronics products and networks (TA 4)

100/433/CDV // prEN 60774-4:2001 IEC/TC 100
Draft IEC//EN 60774-4: Helical-scan video tape cassette system using 12,65 mm (0,5 in) magnetic tape on TYPE VHS. Part 4 : S-VHS video cassette system-ET mode (TA 7)

100/444/CDV IEC/TC 100
Draft IEC 61880-2: Video systems (525/60) – Video and accompanied data using the vertical blanking interval. Part 2: 525 progressive scan system

Einsprachetermin: 4.1.2002

Délai d'envoi des observations: 4.1.2002

Annahme neuer EN, ENV, HD durch Cenelec Adoption de nouvelles normes EN, ENV, HD par le Cenelec

• Das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (Cenelec) hat die nachstehend aufgeführten Europäischen Normen (EN), Harmonisierungsdokumente (HD) und Europäischen Vornormen (ENV) angenommen. Sie erhalten durch diese Ankündigung den Status einer Schweizer Norm bzw. Vornorm und gelten damit in der Schweiz als anerkannte Regeln der Technik.

Die entsprechenden Technischen Normen des SEV können beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein (SEV), Normen- und Drucksachenverkauf, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, gekauft werden.

• Le Comité Européen de Normalisation Electrotechnique (Cenelec) a approuvé les normes européennes (EN), documents d'harmonisation (HD) et les prénormes européennes (ENV) mentionnés ci-dessous. Avec cette publication, ces documents reçoivent le statut

d'une norme suisse, respectivement de prénorme suisse et s'appliquent en Suisse comme règles reconnues de la technique.

Les normes techniques correspondantes de l'ASE peuvent être achetées auprès de l'Association Suisse des Electriciens (ASE), Vente des Normes et Imprimés, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf.

EN 82045-1:2001 TK 3
[IEC 82045-1:2001]

Dokumentenmanagement. Teil 1: Prinzipien und Methoden
Gestion de documents. Partie 1: Principes et méthodes

EN 50341-1:2001 TK 11
Freileitungen über AC 45 kV. Teil 1: Allgemeine Anforderungen – Gemeinsame Festlegungen
Lignes électriques aériennes dépassant AC 45 kV. Partie 1: Règles générales – Spécifications communes

EN 50341-2:2001 TK 11
Freileitungen über AC 45 kV. Teil 2: Index der NNA (Nationale Normative Festlegungen)
Lignes électriques aériennes dépassant AC 45 kV. Partie 2: Liste des aspects normatifs nationaux

EN 50341-3:2001 TK 11
Titel nur in Englisch
Titre seulement en anglais

EN 60216-1:2001 TK 15
[IEC 60216-1:2001]

Elektroisolierstoffe – Eigenschaften hinsichtlich des thermischen Langzeitverhaltens. Teil 1: Warmlagerungsverfahren und Auswertung von Prüfergebnissen

Matériaux isolants électriques – Propriétés d'assurance thermique. Partie 1: Méthodes de vieillissement et évaluation des résultats d'essai

Ersetzt/remplace:

HD 611.1 S1:1992

ab/dès: 2004-10-01

EN 60243-3:2001 TK 15
[IEC 60243-3:2001]

Elektrische Durchschlagfestigkeit von isolierenden Werkstoffen – Prüfverfahren. Teil 3: Zusätzliche Festlegungen für Stossspannungsprüfungen (1,2/50 us)

Rigidité diélectrique des matériaux isolants – Méthodes d'essai. Partie 3: Prescriptions complémentaires pour les essais aux ondes de choc 1,2/50 us

Ersetzt/remplace:

EN 60243-3:1994

ab/dès: 2004-10-01

EN 60464-2:2001 TK 15
[IEC 60464-2:2001]

Elektroisolierlacke. Teil 2: Prüfverfahren

Vernis utilisés pour l'isolation électrique. Partie 2: Méthodes d'essai

EN 62114:2001 TK 15
[IEC 62114:2001]

Elektrische Isoliersysteme (EIS) – Thermische Klassifizierung
Systèmes d'isolation électrique (SIE) – Classification thermique

EN 62271-100:2001 TK 17A
[IEC 62271-100:2001]

Hochspannungs-Schaltgeräte. Teil 100: Hochspannungs-Wechselstrom-Leistungsschalter

Appareillage à haute tension. Partie 100: Disjoncteurs à courant alternatif à haute tension

Ersetzt/remplace:
HD 348 S7:1998
 ab/dès: 2004-09-01

EN 60623:2001 **TK 21**
 [IEC 60623:2001]

Akkumulatoren und Batterien mit alkalischem oder anderem nicht-säurehaltigen Elektrolyten – Geschlossene prismatische wiederaufladbare Nickel-Cadmium-Einzelzellen

Accumulateurs alcalins ou autres accumulateurs à électrolyte non acide – Éléments individuels parallélépipédiques rechargeables ouverts au nickel-cadmium

Ersetzt/remplace:
EN 60623:1995
 ab/dès: 2004-10-01

EN 61427:2001 **TK 21**
 Wiederaufladbare Batterien für photovoltaische Solarenergiesysteme – Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren

Accumulateurs pour systèmes de conversion photovoltaïque de l'énergie solaire – Prescriptions générales et méthodes d'essai

EN 61960-2:2001 **TK 21**
 [IEC 61960-2:2001]

Lithium-Sekundärzellen und -batterien für tragbare Geräte. Teil 2: Lithium-Sekundärbatterien

Éléments et batteries d'accumulateurs au lithium pour applications portables. Partie 2: Batteries d'accumulateurs

EN 61537:2001 **TK 23A**
 [IEC 61537:2001]

Kabelträgersysteme zum Führen von Leitungen für elektrische Energie und Informationen

Systèmes de chemin de câbles et systèmes d'échelle à câbles pour systèmes de câblage

EN 60645-1:2001 **TK 29**
 [IEC 60645-1:2001]

Akustik – Audiometer. Teil 1: Reinton-Audiometer

Electroacoustique – Appareils d'audiologie. Partie 1: Audiomètres tonaux

Ersetzt/remplace:

EN 60645-1:1994

ab/dès: 2004-10-01

EN 50292:2001 **TK 31**
 Elektrische Geräte für die Detektion von Kohlenmonoxid in Wohnhäusern – Leitfaden für Auswahl, Installation, Benutzung und Instandhaltung

Appareils électriques pour la détection de monoxyde de carbone dans les locaux à usage domestique – Guide de sélection, d'installation, d'utilisation et de maintenance

EN 50348:2001 **TK 31**
 Ortsfeste elektrostatische Sprüheinrichtungen für nichtbrennbare flüssige Beschichtungsstoffe

Matériel de pulvérisation électrostatique automatique pour matériau de pulvérisation liquide non inflammable

EN 60252-1:2001 **TK 33**
 [IEC 60252-1:2001]

Motorkondensatoren. Teil 1: Allgemeines – Leistung, Prüfung und Bemessung – Sicherheitsanforderungen – Leitfaden für die Installation und den Betrieb

Condensateurs des moteurs à courant alternatif. Partie 1: Généralités – Caractéristiques fonctionnelles, essais et valeurs assignées – Règles de sécurité – Guide d'installation et d'utilisation

Ersetzt/remplace:

EN 60252:1994

ab/dès: 2004-10-01

EN 60061-1:1993/A27:2001 **TK 34D**
 [IEC 60061-1:1969/A27:2001]

Lampensockel und -fassungen sowie Lehren zur Kontrolle des Austauschbarkeit und Sicherheit. Teil 1: Lampensockel

Culots de lampes et douilles ainsi que calibres pour le contrôle de l'interchangeabilité et de la sécurité. Partie 1: Culots de lampes

EN 60061-2:1993/A24:2001 **TK 34D**
 [IEC 90061-2:1969/A24:2001]

Lampensockel und -fassungen sowie Lehren zur Kontrolle der Austauschbarkeit und Sicherheit. Teil 2: Lampenfassungen

Culots de lampes et douilles ainsi que calibres pour le contrôle de l'interchangeabilité et de la sécurité. Partie 2: Douilles

EN 60061-3:1993/A26:2001 **TK 34D**
 [IEC 60061-3:1969/A26:2001]

Lampensockel und -fassungen sowie Lehren zur Kontrolle des Austauschbarkeit und Sicherheit

Culots de lampes et douilles ainsi que calibres pour les contrôle de l'interchangeabilité et de la sécurité. Partie 3: Calibres

EN 60061-4:1992/A7:2001 **TK 34D**
 [IEC 60061-4/A7:2001]

Lampensockel und -fassungen sowie Lehren zur Kontrolle der Austauschbarkeit und Sicherheit. Teil 4: Leitfaden und allgemeine Informationen

Culots de lampes et douilles ainsi que calibres pour le contrôle de l'interchangeabilité et de la sécurité. Partie 4: Guide et information générale

EN 60923:1996/A1:2001 **TK 34D**
 [IEC 60923:1995/A1:2001]

Geräte für Lampen – Vorschaltgeräte für Entladungslampen (ausgenommen röhrenförmige Leuchtstofflampen) – Anforderungen an die Arbeitsweise

Appareils auxiliaires pour lampes – Ballasts pour lampes à décharge (à l'exclusion des lampes tubulaires à fluorescence) – Prescriptions de performance

EN 60086-2:2001/A1:2001 **TK 35**
 [IEC 60086-2:2000/A1:2001]

Primärbatterien. Teil 2: Physikalische und elektrische Spezifikationen

Piles électriques. Partie 2: Spécifications physiques et électriques

EN 138121:2001 **TK 40**

Vordruck für Bauartspezifikation: Drosseln zur Unterdrückung elektromagnetischer Störungen – Drosseln, die für die Sicherheitsprüfungen vorgeschrieben sind (Nur Sicherheitsprüfungen)

Titre seulement en anglais

EN 50289-1-10:2001 **TK 46**
 Kommunikationskabel – Spezifikationen für Prüfverfahren. Teil 1-10: Elektrische Prüfverfahren – Nebensprechen

Weitere Informationen über SEV-, EN- und IEC-Normen finden Sie auf dem Internet:
www.normenshop.ch

Des informations complémentaires sur les normes ASE, EN et IEC se trouvent sur le site Internet:
www.normenshop.ch

Normalisation

Câbles de communication – Spécifications des méthodes d'essai. Partie 1-10: Méthodes d'essais électriques – Affaiblissement diaphonique

EN 50289-1-11:2001 **TK 46**

Kommunikationskabel – Spezifikation für Prüfverfahren. Teil 1-11: Elektrische Prüfverfahren – Wellenwiderstand, Eingangsimpedanz, Rückflussdämpfung

Câbles de communication – Spécifications des méthodes d'essai. Partie 1-11: Méthodes d'essais électriques – Impédance caractéristique, impédance d'entrée, affaiblissement de réflexion

EN 50289-1-9:2001 **TK 46**

Kommunikationskabel – Spezifikationen für Prüfverfahren. Teil 1-9: Elektrische Prüfverfahren – Unsymmetriedämpfung (Unsymmetriedämpfung am nahen und am fernen Ende)

Câbles de communication – Spécifications des méthodes d'essai. Partie 1-9: Méthodes d'essais électriques – Affaiblissement de dissymétrie (perte de conversion longitudinale, perte de transfert de conversion longitudinale)

EN 60512-25-1:2001 **TK 48**

[IEC 60512-25-1:2001]

Steckverbinder für elektronische Einrichtungen – Mess- und Prüfverfahren. Teil 25-1: Prüfung 25a – Übersprechen

Connecteurs pour équipements électroniques – Essais et mesures. Partie 25-1: Essai 25a – Taux de diaphonie

EN 60512-25-3:2001 **TK 48**

[IEC 60512-25-3:2001]

Steckverbinder für elektronische Einrichtungen – Mess- und Prüfverfahren. Teil 25-3: Prüfung 25c – Veränderung der Anstiegszeit

Connecteurs pour équipements électroniques – Essais et mesures. Partie 25-3: Essai 25c – Dégradation du temps de montée

EN 60512-25-4:2001 **TK 48**

[IEC 60512-25-4:2001]

Steckverbinder für elektronische Einrichtungen – Mess- und Prüfverfahren. Teil 25-4: Prüfung 25d – Laufzeitverzögerung

Connecteurs pour équipements électroniques – Essais et mesures. Partie 25-4: Essai 25d – Retard de propagation

EN 61076-4-101:2001 **TK 48**

[IEC 61076-4-101:2001]

Steckverbinder für elektronische Einrichtungen. Teil 4-101: Steckverbinder für gedruckte Schaltungen mit bewerteter Qualität – Bauartspezifikation für indirekte Steckverbindermodule im Raster 2,0 mm für Leiterplatten und Rückplatten nach IEC 60917

Connecteurs pour équipements électroniques. Partie 4-101: Connecteurs pour cartes imprimées sous assurance de la qualité – Spécification particulière pour modules de connecteurs en deux parties, au pas de base de 2,0 mm, pour cartes imprimées et fonds de panier selon la CEI 60917

Ersetzt/remplace:

EN 61076-4-101:1998

ab/dès: 2004-10-01

EN 61076-4-107:2001 **TK 48**

[IEC 61076-4-107:2001]

Steckverbinder für elektronische Einrichtungen. Teil 4-107: Steckverbinder für gedruckte Schaltungen mit bewerteter Qualität – Bauartspezifikation für geschirmte indirekte Steckverbinder im Raster 2,0 mm, freie Teile mit Löt- und Einpressanschlüssen für Leiterplatten, feste Teile mit nichtzugänglichen Schneidklemm- und Crimpanschlüssen

Connecteurs pour équipements électroniques. Partie 4-107: Connecteurs pour cartes imprimées sous assurance de la qualité – Spécification particulière pour les connecteurs blindés en deux parties, au pas de base de 2,0 mm, partie fixe avec sorties soudées et

CIF pour cartes imprimées, partie mobile avec sorties autodénu- dantes et serties

EN 61076-5:2001

TK 48

[IEC 61076-5:2001]

Steckverbinder für Gleichspannungs- und Niederfrequenzanwendungen sowie digitale Anwendungen mit hoher Übertragungsrate. Teil 5: In-Line-Fassungen mit bewerteter Qualität – Rahmenspezifikation

Connecteurs pour applications analogiques en courant continu et basse fréquence et pour applications numériques utilisant des débits élevés pour le transfert de données. Partie 5: Supports pour microboîtiers sous assurance de la qualité – Spécification intermédiaire

EN 61984:2001

TK 48

[IEC 61984:2001]

Steckverbinder – Sicherheitsanforderungen und Prüfungen

Connecteurs – Prescriptions de sécurité et essais

EN 61189-1:1997/A1:2001

TK 52

[IEC 61189-1:1997/A1:2001]

Prüfverfahren für Elektromaterialien, Leiterplatten und andere Verbindungsstrukturen und Baugruppen. Teil 1: Allgemeine Prüfverfahren und Methodik

Méthodes d'essais pour les matériaux électriques, les cartes imprimées et autres structures d'interconnexion et ensembles. Partie 1: Méthodes d'essai générales et méthodologie

EN 60870-5-101:1996/A2:2001

TK 57

[IEC 60870-5-101:1995/A2:2001]

Fernwirkeinrichtungen und -systeme. Teil 5-101: Übertragungsprotokolle – Anwendungsbezogene Norm für grundsätzliche Fernwirkaufgaben

Matériels et systèmes de téléconduite. Partie 5-101: Protocoles de transmission – Norme d'accompagnement pour les tâches élémentaires de téléconduite

EN 60601-1-2:2001

TK 62

[IEC 60601-1-2:2001]

Medizinische elektrische Geräte. Teil 1-2: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit – Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Verträglichkeit – Anforderungen und Prüfungen

Appareils électromédicaux. Partie 1-2: Règles générales de sécurité – Norme collatérale: Compatibilité électromagnétique – Prescriptions et essais

Ersetzt/remplace:

EN 60601-1-2:1993

ab/dès: 2004-11-01

EN 60601-2-10:2000/A1:2001

TK 62

[IEC 60601-2-10:1987/A1:2001]

Medizinische elektrische Geräte. Teil 2-10: Besondere Festlegungen für die Sicherheit von Geräten zur Stimulation von Nerven und Muskeln

Appareils électromédicaux. Partie 2-10: Règles particulières de sécurité pour stimulateurs de nerfs et de muscles

EN 60601-2-37:2001

TK 62

[IEC 60601-2-37:2001]

Medizinische elektrische Geräte. Teil 2-37: Besondere Festlegungen für die Sicherheit von Ultraschall-Geräten für die medizinische Diagnose und Überwachung

Appareils électromédicaux. Partie 2-37: Règles particulières de sécurité pour les appareils de diagnostic et de surveillance médicaux à ultrasons

- EN 60601-2-47:2001** **TK 62** **EN 62092:2001** **TK 87**
 [IEC 60601-2-47:2001]
 Medizinische elektrische Geräte. Teil 2-47: Besondere Festlegungen für die Sicherheit einschliesslich wesentlicher Leistungsmerkmale von ambulanten elektrokardiographischen Systemen
Appareils électromédicaux. Partie 2-47: Règles particulières de sécurité et performances essentielles des systèmes d'électrocardiographie ambulatoires
- EN 60601-2-49:2001** **TK 62**
 [IEC 60601-2-49:2001]
 Medizinische elektrische Geräte. Teil 2-49: Besondere Festlegungen für die Sicherheit von multifunktionalen Patientenüberwachungsgeräten
Appareils électromédicaux. Partie 2-49: Règles particulières de sécurité des appareils de surveillance multifonction des patients
- EN 60627:2001** **TK 62**
 [IEC 60627:2001]
 Bildgebende Geräte für die Röntgendiagnostik – Kenngrössen von Streustrahlenrastern für die allgemeine Anwendung und für die Mammographie
Equipements de diagnostic par imagerie à rayonnement X – Caractéristiques des grilles antidiffusantes d'usage général et de mammographie
- HD 308 S2:2001** **TK 64**
 Kennzeichnung von Adern in Kabel/Leitungen und flexiblen Leitungen
Identification des conducteurs des câbles et cordons souples
 Ersetzt/remplace:
- HD 308 S1:1976**
 ab/dès: 2006-04-01
- HD 384.1 S2:2001** **TK 64**
 [IEC 60364-1:1992, modif.]
 Elektrische Anlagen von Gebäuden. Teil 1: Anwendungsbereich, Zweck und allgemeine Grundsätze
Installations électriques des bâtiments. Partie 1: Domaine d'application, objet et principes fondamentaux
 Ersetzt/remplace:
- HD 384.1 S1:1979**
 ab/dès: 2002-08-01
- EN 60876-1:2001** **TK 86**
 [IEC 60876-1:2001]
 Räumliche Umschalter für Lichtwellenleiter. Teil 1: Fachgrundspezifikation
Commutateurs spatiaux à fibres optiques. Partie 1: Spécification générique
- EN 61746:2001** **TK 86**
 [IEC 61746:2001]
 Kalibrierung optischer Rückstromeessgeräte (OTDR)
Étalonnage des réflectomètres optiques dans le domaine de temps (OTDR)
- EN 61753-2-3:2001** **TK 86**
 [IEC 61753-2-3:2001]
 Lichtwellenleiter – Verbindungselemente und passive Bauteile – Betriebsverhalten. Teil 2-3: Nicht steckbare wellenlängenunabhängige Einmoden-1xN und -2xN-Verzweiger für die Kategorie U – Unkontrollierte Umgebung
Norme de qualité de fonctionnement des dispositifs d'interconnexion et composants passifs à fibres optiques. Partie 2-3: Dispositifs de couplage non-connectorisés monomodes 1xN et 2xN ne dépendant pas de la longueur d'onde pour catégorie U – Environnement non contrôlé
- EN 61340-4-3:2001** **TK 101**
 [IEC 61340-4-3:2001]
 Elektrostatik. Teil 4-3: Standard-Prüfverfahren für spezielle Anwendungen – Schuhwerk
Electrostatique. Partie 4-3: Méthodes d'essai normalisées pour des applications spécifiques – Chaussures
- EN 60068-2-78:2001** **TK 104**
 [IEC 60068-2-78:2001]
 Umweltprüfungen. Teil 2-78: Prüfungen – Prüfung Cab: Feuchte Wärme, konstant
Essais d'environnement. Partie 2-78: Essais – Essai Cab: Chaleur humide, essai continu
- EN 50357:2001** **TK 211**
 Ermittlung der Exposition von Personen gegenüber elektromagnetischen Feldern von Geräten, die in der elektronischen Artikelüberwachung (en: EAS), Hochfrequenz-Identifizierung (en: RFID) und ähnliche Anwendungen verwendet werden
Évaluation de l'exposition humaine aux champs électromagnétiques (EMFs) émis par les dispositifs utilisés pour la surveillance électronique des objets (EAS), l'identification par radiofréquence (RFID) et les applications similaires
- EN 50364:2001** **TK 211**
 Begrenzung der Exposition von Personen gegenüber elektromagnetischen Feldern von Geräten, die im Frequenzbereich von 0 Hz bis 10 GHz betrieben und in der elektronischen Artikelüberwachung (en: EAS), Hochfrequenz-Identifizierung (en: RFID) und ähnlichen Anwendungen verwendet werden
Limitation de l'exposition humaine aux champs électromagnétiques émis par les dispositifs fonctionnant dans la gamme de fréquences de 0 Hz à 10 GHz, utilisés pour la surveillance électronique des objets (EAS), l'identification par radiofréquence (RFID) et les applications similaires
- EN 60122-3:2001** **CLC/TC 49**
 [IEC 60122-3:2001]
 Schwingquarze mit bewerteter Qualität. Teil 3: Norm-Gehäusemasse und Anschlussdrähte
Résonateurs à quartz sous assurance de la qualité. Partie 3: Encombrements normalisés et connexions des sorties
- EN 60368-3:2001** **CLC/TC 49**
 [IEC 60368-3:2001]
 Piezoelektrische Filter mit bewerteter Qualität. Teil 3: Norm-Gehäusemasse und Anschlussdrähte
Filtres piézoélectriques sous assurance de la qualité. Partie 3: Encombrements normalisés et connexions des sorties
- EN 60679-3:2001** **CLC/TC 49**
 [IEC 60679-3:2001]
 Quarzoszillatoren mit bewerteter Qualität. Teil 3: Norm-Gehäusemasse und Anschlussdrähte
Oscillateurs pilotés par quartz sous assurance de la qualité. Partie 3: Encombrements normalisés et connexions des sorties
- EN 50340:2001** **CLC/TC 78**
 Hydraulische Kabelschneidgeräte – Geräte zur Verwendung an elektrischen Anlagen mit Nennwechselspannungen bis 30 kV

Normalisation

Dispositifs coupe câbles hydrauliques – Dispositifs à utiliser sur des installations électriques de tension nominale jusqu'à 30 kV en courant alternatif

ES 59008-5-3:2001

CLC/BTTF 97-1

Titel nur in Englisch

Titre seulement en anglais

EN 60810:1994/A1:2001

CLC/SR 34A

[IEC 60810:1993/A1:1994]

Lampen für Strassenfahrzeuge – Anforderungen an die Arbeitsweise

Lampes pour véhicules routiers – Prescriptions de performances

EN 60191-6-5:2001

CLC/SR 47D

[IEC 60191-6-5:2001]

Mechanische Normung von Halbleiterbauelemente. Teil 6-5: Allgemeine Regeln für die Erstellung von Gehäusezeichnungen von SMD-Halbleitergehäusen – Konstruktionsleitfaden für Feinrastr-Ball-Grid-Arrays (FBGA)

Normalisation mécanique des dispositifs à semiconducteurs. Partie 6-5: Règles générales pour la préparation des dessins d'encombrement des dispositifs à semiconducteurs à montage en surface – Guide de conception pour les boîtiers matriciels à billes et à pas fins (FBGA)

EN 60191-6-8:2001

CLC/SR 47D

[IEC 60191-6-8:2001]

Mechanische Normung von Halbleiterbauelementen. Teil 6-8: Allgemeine Regeln für die Erstellung von Gehäusezeichnungen von SMD-Halbleitergehäusen – Konstruktionsleitfaden für Glas-Keramik-Quad-Flatpack (G-QFP)

Normalisation mécanique des dispositifs à semiconducteurs. Partie 6-8: Règles générales pour la préparation des dessins d'encombrement des dispositifs à semiconducteurs à montage en surface – Guide de conception pour les boîtiers plats quadrangulaires en céramique, scellement verre

EN 60695-6-1:2001

CLC/SR 89

[IEC 60695-6-1:2001]

Prüfungen zur Beurteilung der Brandgefahr. Teil 6-1: Verdunkelung durch Rauch – Allgemeiner Leitfaden

Essais relatifs aux risques de feu. Partie 6-1: Opacité des fumées – Guide général

Neue, nicht normative Publikationen Nouvelles publications non normatives

• Die nachfolgend aufgeführten Publikationen sind erschienen. Sie sind erhältlich beim Schweizerischen Elektrotechnischen Verein (SEV), Normen- und Drucksachenverkauf, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf

• Les publications mentionnées ci-après ont paru. Elles peuvent être obtenues auprès de l'Association Suisse des Electriciens (ASE), Vente des Normes et Imprimés, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf

R020-001:2001

TK 20

Compression and mechanical connectors for power cables with copper or aluminium conductors – Compression terminal lugs for power cables to fit equipment up to and including 1 kV – Overall dimensions

R021-002:2001

TK 21

Environmentally-safe recycling of lead acid batteries

R210-009:2001

TK 77/CISPR

Operation, composition and terms of reference of the standards overview group of CLC/TC 210 «EMC»

R0BT-004:2001

CLC/BT

EC directives, functional safety and the role of Cenelec standardization

R0BT-005:2001

CLC/BT

Information concerning plugs for household appliances covered by CLC/TC 61 used in the various Cenelec countries

Neue Normengremien

Folgende Normengremien werden neu konstituiert. Interessierte an diesen Fachgebieten sind eingeladen, sich in diesen Gremien zu engagieren. Nähere Auskünfte sind erhältlich beim Sekretariat des CES, Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, E-mail: ces@sev.ch

CLC/BTTF 109-3: Fuel cell gas appliances

Scope:

This Cenelec/BTTF should not carry out any own standardization activities since standardization work for fuel cell technologies should primarily remain within the responsibility of IEC/TC 105.

The task of this Cenelec/BTTF should be mainly of strategic nature:

to assure that CEN respects the responsibilities of Cenelec and IEC in this field;

to assure that the relevant standards of IEC/TC 105 are taken into account by CEN;

to assure that no provisions conflicting with the standards of IEC/TC 105 will be fixed in the documents of CEN;

to exchange information with IEC/TC 105.

CLC/BTWG 101-5: Usability and safety of electrical products with reference to people with special needs

Scope:

To prepare a Cenelec response to EC study mandates for the production of guidance documents in the field of safety and usability of electrical products with reference to people with special needs (e.g. children, elderly and people with disabilities);

to define general guidelines to ensure that Design for All and Assistive Technologies requirements are taken into account when performing standardization work in Cenelec;

to comment to the list of recommendations if appropriate;

to identify where Cenelec standardization is needed and define a work programme in response to the mandate.

CLC/BTWG 104-2: Firemans circuit breakers



Wir sind das Energie- und Wasserverteilungsunternehmen der Gemeinde Meilen mit über 7'500 Kunden und 30 Mitarbeitenden. Als Vorbereitung auf die Strommarktliberalisierung wurde unser Unternehmen rechtlich verselbständigt und in eine AG umgewandelt. Wir suchen auf Mitte 2002 einen

energievollen **Geschäftsführer**

Haben Sie Freude an einer verantwortungsvollen Führungsaufgabe? Sind Sie vertrauenswürdig, entscheidungsfreudig und überzeugen durch Ihre natürliche Autorität?

Als Geschäftsführer der EWM AG übernehmen Sie die Verantwortung für die gesamte operative Führung und gestalten in Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat die Betriebsabläufe und Organisationsstrukturen. Sie führen das Personal und Sie sind in der Lage, auch schwierige Prozesse in sachdienlicher Art umzusetzen. Ihre Fähigkeit, vernetzt, analytisch und strategisch zu denken, schafft Ihnen den nötigen Überblick. Technische Zusammenhänge erfassen Sie schnell und handeln auch unter Druck kompetent, selbständig und zielstrebig.

Sie verfügen als Ingenieur mindestens über einen FHS-Abschluss in Elektro- oder Energietechnik, idealerweise ergänzt durch ein NDS in BWL/Unternehmensführung. Sie haben einige Jahre Führungserfahrung mit Erfolgsausweis im gewerblich-industriellen Umfeld. Erfahrungen in den Bereichen Strom- und Wasserversorgung/-aufbereitung sowie Kenntnisse im Bauwesen und im Marketing sind weitere nützliche Voraussetzungen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, welche Sie per Post an die **GfA Gesellschaft für Arbeit GmbH, Dorfstrasse 116, 8706 Meilen** oder per eMail an rene.wunderli@gfa-net.ch senden. Für Fragen steht Ihnen der HR-Verantwortliche Verwaltungsrat R. Wunderli unter Telefon 01/793 17 01 zur Verfügung.

Inserentenverzeichnis

Alstom AG, Mittelspannungstechnik, Oberentfelden	71
Anson AG Zürich, Zürich	31
Benning Power Electronic GmbH, Dietlikon	45
Enermet AG, Fehraltorf	10
GMC-Instruments Schweiz AG, Zürich	8
Helbling & Co. AG, Jona	8
Lanz Oensingen AG, Oensingen	5, 31
MBS, Messe Basel AG, Basel	72
Optimatik AG, Gais	5
Otto Fischer AG, Zürich	4
Schärer + Kunz AG, Zürich	8
SEV, Schweiz. Elektrotechn. Verein, Fehraltorf	46
Siemens Schweiz AG, Zürich	2
Woertz AG, Muttenz	5

Stelleninserat 69

Beilagen:

- Stationenbau AG, Villmergen
- SAQ

BULLETIN

Herausgeber/Editeurs: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein/Association Suisse des Electriciens (SEV/AES) und/et Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen/Association des entreprises électriques suisses (VSE/AES).

Redaktion SEV: Informationstechnik und Energietechnik/Rédaction ASE: techniques de l'information et techniques de l'énergie

Martin Baumann (Bau), Dipl. El.-Ing. ETH, Verlagsleitung/direction d'édition;
Dr. Rolf Schmitz (Sz), Dipl. El.-Ing. ETH, Chefredaktor/réd. en chef; *Heinz Mostosi (hm)*, Produktion
Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Tel. 01 956 11 57, Fax 01 956 11 22.

Redaktion VSE: Elektrizitätswirtschaft/Rédaction AES: économie électrique
Ulrich Müller (m), Leitung/réd. en chef; *Ursula Wüthrich (Wü)*;
Gerbergasse 5, Postfach 6140, 8023 Zürich, Tel. 01 226 51 11, Fax 01 226 51 91.

Inserateverwaltung/Administration des annonces: Bulletin SEV/VSE, Förrlibuckstrasse 10, Postfach 3374, 8021 Zürich, Tel. 01 448 86 34 oder/ou 01 448 71 71, Fax 01 448 89 38, E-Mail jiri.touzimsky@jean-frey.ch.

Anzeigenmarketing für das Gewerbe: Publimag AG, Laupenstrasse 35, 3001 Bern, Tel. 031 387 22 11, Fax 031 387 21 00, E-Mail bern@publimag.ch.

Adressänderungen und Bestellungen/Changements d'adresse et commandes: Schweiz. Elektrotechnischer Verein, IBN MD, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Tel. 01 956 11 21, Fax 01 956 11 22.

Erscheinungsweise/Parution: Zweimal monatlich. Im Frühjahr wird jeweils ein Jahresheft herausgegeben./Deux fois par mois. Edition régulière d'un annuaire au printemps.

Preise/Prix: Für jedes Mitglied des SEV und des VSE 1 Expl. gratis. In der Schweiz pro Jahr Fr. 205.-, in Europa Fr. 260.-; Einzelnummern im Inland Fr. 12.- plus Porto, im Ausland Fr. 12.- plus Porto. / Pour chaque membre de l'ASE et de l'AES 1 expl. gratuit. Abonnement Suisse: un an 205.- fr., Europe: 260.- fr. Prix au numéro: Suisse 12.- fr. plus frais de port, étranger 12.- fr. plus frais de port.

Satz, Druck, Spedition/Composition, impression, expédition: Vogt-Schild/Habegger Medien AG, Zuchwilerstrasse 21, 4500 Solothurn, Tel. 032 624 71 11.

Nachdruck/Reproduction: Nur mit Zustimmung der Redaktion/Interdite sans accord préalable.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier/Impression sur papier blanchi sans chlore
ISSN 1420-7028